

**Mehrjahresinvestitionsprogramm
für die Jahre 2025 - 2029**

- **Gliederungsziffern**
 - **3601 Baum- und Denkmalschutz**
 - **6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**
 - **6101 Stadtentwicklungsplanung**
 - **6110 Lokalbaukommission**
 - **6130 Stadtplanung**
 - **6150 Städtebauförderung**
 - **6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung**
- **Investive Konsolidierung 2028 ff. – Stand und Ergebnis**
- **Mittelübertragung vom Kommunalreferat**
- **Stellungnahme zum Antrag des Bezirksausschusses 7**

Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 18148

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2025 (VB)
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 - 2029
Inhalt	Investitionsvorhaben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung Stellungnahme zu Anträgen der BA
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-

Entscheidungs-vorschlag	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ansätze in Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 - 2029 (vgl. Anlagen 1 – 7) mit verbindlicher Planung bis 2029 werden zur Kenntnis genommen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses. 2. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zur investiven Konsolidierung des Teilhaushaltes des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zur Kenntnis. Es wird festgestellt, dass die von der Stadtkämmerei geforderte Konsolidierung im einschlägigen Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2028ff. nicht vollständig erbracht wurde. 3. Der Stadtrat stimmt der Übertragung der freien Mittel des Kommunalreferats aus dem Programm „WIM VII Ankauf von Grundstücken nach SoBoN“ von insgesamt 78,923 Mio. € auf das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie der Einplanung für die Jahre 2028 und 2029 für den geförderten Wohnungsbau zu (vgl. Anlage 9). Die Stadtkämmerei wird gebeten, die Übertragung bei der Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms umzusetzen. 4. Die Anregung des Bezirksausschusses 7 ist für den Bereich des Referates für Stadtplanung und Bauordnung geschäftsordnungsgemäß erledigt.
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Gesucht werden kann im RIS auch nach	Mehrjahresinvestitionsprogramm 2025 - 2029 Gliederungsziffern 3601, 6100, 6101, 6110, 6130, 6150 und 6200
Ortsangabe	-/-

Telefon: 233 - 20589
Telefax: 233 - 21784

Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Referatsgeschäftsleitung
Finanzwesen und Controlling
PLAN SG 2

**Mehrjahresinvestitionsprogramm
für die Jahre 2025 - 2029**

- **Gliederungsziffern**
 - **3601 Baum- und Denkmalschutz**
 - **6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**
 - **6101 Stadtentwicklungsplanung**
 - **6110 Lokalbaukommission**
 - **6130 Stadtplanung**
 - **6150 Städtebauförderung**
 - **6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung**
- **Investive Konsolidierung 2028 ff. – Stand und Ergebnis**
- **Mittelübertragung vom Kommunalreferat**
- **Stellungnahme zum Antrag des Bezirksausschusses 7**

Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 18148

Anlagen: 9

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2025 (VB)
Öffentliche Sitzung

Inhaltsverzeichnis

I. Vortrag der Referentin	2
1. Gliederungsziffern	
1.1 Gliederungsziffer 3601 Baum- und Denkmalschutz	2
1.2 Gliederungsziffer 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung	2
1.3 Gliederungsziffer 6101 Stadtentwicklungsplanung	3
1.4 Gliederungsziffer 6110 Lokalbaukommission	3
1.5 Gliederungsziffer 6130 Stadtplanung	4
1.6 Gliederungsziffer 6150 Städtebauförderung	4
1.7 Gliederungsziffer 6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung	6
2. Investive Konsolidierung 2028 ff. – Stand und Ergebnis	18
3. Mittelübertragung vom Kommunalreferat	19
4. Stellungnahme zu den Anträgen der Bezirksausschüsse	19
II. Antrag der Referentin	20
III. Beschluss	20

I. Vortrag der Referentin

Für die angesprochene Angelegenheit ist gemäß § 2 Nr. 12 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München der Stadtrat zuständig, da es sich hier um Bestandteile des Mehrjahresinvestitionsprogramms handelt.

Bei den Maßnahmen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung handelt es sich um Pauschalen, um Investitionszuschüsse bzw. um Investitionsförderungsmaßnahmen, die von der Stadtkämmerei in die Investitionsliste (IL) 1 in den Programmertwurf aufgenommen wurden.

Die Maßnahmen werden nachfolgend im Einzelnen beschrieben:

1. Gliederungsziffern

1.1 Gliederungsziffer 3601 „Baum- und Denkmalschutz“ (Anlage 1)

Kenn-Nr. 1 Maßnahmen im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes; Instandsetzung / Umnutzung von städt. Baudenkmälern

Nach Art. 141 Abs. 2 Bay. Verfassung hat die Gemeinde u.a. die Aufgabe, die Denkmäler der Kunst und der Geschichte zu schützen und zu pflegen. Art. 22 Abs. 2 Bay. Denkmalschutzgesetz konkretisiert diese verfassungsrechtliche Aufgabe und stellt die Pflicht der kommunalen Gebietskörperschaften fest, sich „im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit in angemessenem Umfang an den Kosten des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, insbesondere an den Kosten der Instandsetzung, Erhaltung, Sicherung und Freilegung von Denkmälern“ zu beteiligen. Mittelbindung und -abfluss hängen davon ab, wann und in welchem denkmalpflegerisch relevanten Umfang Projekte zur Instandsetzung / Umnutzung von städtischen Baudenkmälern entwickelt werden oder Maßnahmen im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes anstehen.

Kenn-Nr. 2 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchener Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

1.2 Gliederungsziffer 6100 „Referat für Stadtplanung und Bauordnung“ (Anlage 2)

Kenn-Nr. 1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchener Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

1.3 Gliederungsziffer 6101 „Stadtentwicklungsplanung“ (Anlage 3)

Kenn-Nr. 2 Brenner Nordzulauf in München/Transeuropäische Netze – Daglfinger Kurve, Truderinger Kurve sowie Ausbau Trudering-Daglfing

Die Finanzierungsvereinbarung mit dem Freistaat Bayern zur Errichtung einer Einhausung und der Begrünung des Deckels der Bahnstrecke zwischen Trudering und Daglfing wurde nach der Zustimmung des Stadtrates in der Vollversammlung vom 23.10.2024 (Beschluss "Brenner-Nordzulauf in München /Transeuropäische Netze - Daglfinger Kurve, Truderinger Kurve sowie zweigleisiger Ausbau Trudering-Daglfing - Kfz-Verwahrstelle und Einhausung - Truderinger Kurve: Verlegung der KFZ-Verwahrstelle“, Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 14130) im November 2024 von der Landeshauptstadt München unterschrieben.

Die DB InfraGO AG erstellt aktuell die Genehmigungsunterlagen und wird anschließend das Planfeststellungsverfahren beim Eisenbahn-Bundesamt einleiten. Die Kosten für die Erstellung der Planungsunterlagen trägt der Bund, so dass diesbezüglich keine Kosten bei der Landeshauptstadt München anfallen.

Eine Kostenbeteiligung der Landeshauptstadt München aus der abgeschlossenen Finanzierungsvereinbarung erfolgt erst mit dem Baubeginn, welcher nach aktuellem Kenntnisstand für das Jahr 2031 vorgesehen ist.

Kenn-Nr. 3 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchener Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

1.4 Gliederungsziffer 6110 „Lokalbaukommission“ (Anlage 4)

Kenn-Nr. 1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchener Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

Kenn-Nr. 100 Ablösung von Stellplatzverpflichtungen

Gemäß der Stellplatzsatzung der Stadt München können notwenige Stellplätze anstelle einer Herstellung auch abgelöst werden. Die Lokalbaukommission vereinnahmt im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens mittels Stellplatzablöseverträge die Ablösemittel.

1.5 Gliederungsziffer 6130 „Stadtplanung“ (Anlage 5)

Kenn-Nr. 1 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchener Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

1.6 Gliederungsziffer 6150 „Städtebauförderung“ (Anlage 6)

Städtebauförderung – Teil II, IV und V – Soziale Stadt, Aktive Stadt- und Ortsteilzentren und Städtebaulicher Denkmalschutz

Kenn-Nr. 1 Treuhandvermögen MGS – Sanierungsmaßnahmen

Die beantragten Mittel werden benötigt für Ordnungs-, Erschließungsmaßnahmen und Zuschüsse für Baumaßnahmen Dritter im Rahmen der kommunalen Förderprogramme im

- Sanierungsgebiet Trudering (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.02.2013 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 10777 und 30.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 10011)
- Sanierungsgebiet Neuaubing / Westkreuz (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 09.04.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 13733 und 27.11.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 13046, 07.12.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 06291, Teilaufhebung vom 29.06.2022 Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 04103)
- Sanierungsgebiet Historischer Ortskern Ramersdorf (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 22.09.2010 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 04808, 23.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 09450 und 24.10.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 12685)
- Sanierungsgebiet Aubing (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 21.11.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 13046, 07.12.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 06291)
- Sanierungsgebiet Moosach (förmliche Festlegung als SG mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.01.2021 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 00782).
- Sanierungsgebiet Neuperlach Nord (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)
- Sanierungsgebiet Neuperlach Zentrum (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)
- Untersuchungsgebiet Neuperlach (Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)

Gemäß den oben genannten Beschlüssen wurde die MGS als städtische Treuhänderin in diesen Sanierungs- bzw. Untersuchungsgebieten eingesetzt. Die MGS erhält gemäß der Treuhänderverträge zur Erfüllung ihrer Aufgaben projektbezogene Finanzierungsmittel.

Die entsprechenden Bund-Länder-Finanzhilfen (ca. 60 % der förderfähigen Kosten) wurden bei der Regierung von Oberbayern zuletzt mit der Programmanmeldung 2023 am 01.12.2022 geltend gemacht und fließen – vorbehaltlich der Rahmenbewilligung der Regierung von Oberbayern – in den städtischen Haushalt zurück.

Kenn-Nr. 2 Sanierungsmaßnahmen der Stadt – Investitionszuschüsse an sonstige öffentliche Bereiche

Bei den eingestellten Ansätzen handelt es sich um Mittelübertragungen von der Haushaltsstelle 6150.940.9000.3, die aufgrund bewilligter Fördermittel (Städtebauförderung) gegenüber Dritten bereits gebunden sind. Da es sich bei diesen Ansätzen um Mittelübertragungen handelt, haben sie keine budgetausweitende Wirkung.

Kenn-Nr. 3 Sanierungsmaßnahmen der Stadt (Pauschal)

Der Finanzbedarf der Stadt wird für Sanierungsmaßnahmen aus den Bund-Länder-Städtebauförderungsprogrammen „Lebendige Zentren“, „Sozialer Zusammenhalt“ und „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ dem Sonderfond „Entwicklung der Innenstädte“ sowie der Förderinitiative „Klima wandel(t) Innenstadt“ für die Jahre 2025 – 2029 benötigt.

Dieser Betrag wird benötigt für Ordnungs-, Erschließungs- und Baumaßnahmen im

- Sanierungsgebiet Tegernseer Landstraße / Chiemgaustraße (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 06.07.2005, 06.10.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02 - 08 / V 06966, letzter Beschluss zum Stand der Umsetzung vom 23.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 09450, Teilaufhebung vom 25.11.2021 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 02530)
- Sanierungsgebiet Innsbrucker Ring / Baumkirchner Straße (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 06.07.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02 - 08 / V 06411, 06.10.2005 – Sitzungsvorlage Nr. 02 - 08 / V 06966, 14.03.2007 – Sitzungsvorlage Nr. 02 - 08 / V 09584, 19.02.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 12683 und 23.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 09450)
- Sanierungsgebiet Trudering (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.02.2013 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 10777 und 13.12.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 10011)
- Sanierungsgebiet Neuauing / Westkreuz (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 09.04.2014 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 13733, 24.10.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 11371, 27.11.2019 –

Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 15138, Teilaufhebung vom 29.06.2022 Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 04103, 07.12.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 06291)

- Sanierungsgebiet Historischer Ortskern Ramersdorf (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 22.09.2010 – Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 04808, 23.11.2017 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 09450 und 24.10.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 12685)
- Sanierungsgebiet Aubing (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 21.11.2018 – Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 13046, 07.12.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 06291)
- Sanierungsgebiet Moosach (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 27.01.2021 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 00782)
- Sanierungsgebiet Neuperlach Nord (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)
- Sanierungsgebiet Neuperlach Zentrum (förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet mit Beschluss der VV des Stadtrats vom 19.01.2022 – Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03969)

In den jährlichen Raten sind auch die Ansätze für Maßnahmen der Nr. 6150.7510 „Stadt-sanierung – Zuwendung an öffentliche und private Unternehmen sowie Zuwendung an übrige Bereiche“ enthalten. Im Einzelfall werden diese Mittel im Rahmen des Nachtrags-haushalts von der Haushaltsstelle 6150.940.9000.3 auf die jeweils relevante Finanzposi-tion übertragen.

Die entsprechenden Bund-Länder-Finanzhilfen (60 % der förderfähigen Kosten) wurden bei der Regierung von Oberbayern mit der Programmanmeldung 2025 am 01.12.2024 geltend gemacht und fließen – vorbehaltlich der Rahmenbewilligung der Regierung von Oberbayern – in den städtischen Haushalt zurück.

Kenn-Nr. 4 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchener Kommunalen Rechnungswe-sens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

1.7 Gliederungsziffer 6200 „Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung“ (Anlage 7)

Kenn-Nr. 1 Darlehen Kommunales Wohnungsbauprogramm („KomPro“) Wohnen in München V

Der Grundsatzbeschluss des Stadtrats vom 04.04.1979 bildet die Basis für alle städti-schen Förderungsmaßnahmen zu den Wohnraumbeschaffungsprogrammen. Die Fortfüh-ruung des Programms durch das wohnungspolitische Handlungsprogramm „Wohnen in

München V“ (WiM V) wurde am 01.02.2012 (Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 08187) vom Stadtrat für die Jahre 2012 - 2016 beschlossen.

Im Programmzeitraum 2012 bis 2016 sollten jährlich insgesamt 1.800 geförderte Wohnungen geschaffen werden.

Da für das Programm WiM V Auszahlungen über das Jahr 2016 hinaus zu tätigen sind, müssen die entsprechenden Maßnahme-Nrn. fortgeführt werden.

Der zur Abwicklung hieraus in den Folgejahren zu erwartende Mittelbedarf für die in den genannten Programmen zu fördernden Wohnungen ist durch den Beschluss des Stadtrats vom 01.02.2012 grundsätzlich anerkannt. Deshalb sind Haushaltsmittel bereitzustellen.

Die Förderprogramme wurden 2017 - 2021 durch das wohnungspolitische Handlungsprogramm „Wohnen in München VI“ (WiM VI) fortgeführt (Stadtratsbeschluss vom 15.11.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205).

Kenn-Nr. 2 Darlehen und Zuschüsse für geförderten Mietwohnungsbau, Wohnen in München VI

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI wurde am 15.11.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205) vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen. Das Programm wurde vom Stadtrat am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04237). Voraussetzung für das Erreichen der Zielzahlen der Landeshauptstadt München für 2017 - 2021/2022 ist die Zuweisung von staatlichen Mitteln in Höhe von ca. 100 Mio. € jährlich (Bundes- und Landesmittel).

Die staatlichen Mittel finden keinen Niederschlag im städtischen Haushalt. Eine Aufnahme in das MIP ist somit nicht erforderlich.

Die Beträge ergeben sich aus den Bewilligungen 2017 - 2022 und dem entsprechenden Finanzcontrolling.

Kenn-Nr. 3 Darlehen und Zuschüsse geförderter Wohnungsbau (EOF), Wohnen in München VII

Mit Beschluss des Stadtrates vom 21.12.2022 wurde das wohnungspolitische Handlungsprogramm 2023 - 2028 (Wohnen in München VII, Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 07705) verabschiedet, wodurch die vorangegangenen Wohnungsbauprogramme fortgeführt werden.

Die bereits für WiM VI (2017 – 2021 + Verlängerung um das Jahr 2022) beschlossene, von 7.000 auf 8.500 erhöhte Zielzahl für die Fertigstellungen pro Jahr (davon 1.250 Wohnungen durch die städtischen Wohnungsbaugesellschaften) soll auch für WiM VII beibehalten werden. Um diese Zielzahl bei den Fertigstellungen zu erreichen, ist eine Baurechtsschaffung von 4.500 Wohneinheiten pro Jahr (wie schon in Wohnen in

München VI), die durch neue Baurechte nach § 30 BauGB ermöglicht werden, erforderlich. Damit würde im Programmzeitraum von Wohnen in München VII neues Baurecht für 27.000 Wohnungen geschaffen. Die Zielzahl für die Bindungen bzw. Bewilligungen im geförderten und preisgedämpften Wohnungsbau wurden in Wohnen in München VI von 1.800 auf 2.000 Wohneinheiten pro Jahr erhöht und auch für Wohnen in München VII beibehalten.

Kenn-Nr. 4 Darlehen und Zuschüsse geförderter Wohnungsbau (Modell-Miete und Genossenschaften), Wohnen in München VII

Es wird auf die Ausführung zur Kenn-Nr. 1, Darlehen Kommunales Wohnungsbauprogramm („KomPro“) Wohnen in München V, verwiesen.

Kenn-Nr. 5 Darlehen für München Modell-Miete und Genossenschaften, Wohnen in München VI

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI wurde am 15.11.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205) vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen. Die Beträge ergeben sich aus den Bewilligungen 2017 - 2022 und dem entsprechenden Finanzcontrolling.

Kenn-Nr. 6 Darlehen und Zuschüsse München Modell-Miete und Genossenschaften, Wohnen in München VII

Mit Beschluss des Stadtrates vom 21.12.2022 wurde das wohnungspolitische Handlungsprogramm 2023 - 2028 (Wohnen in München VII, Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 07705) verabschiedet, wodurch die vorangegangenen Wohnungsbauprogramme fortgeführt werden, vgl. Rangfolgen-Nr. 3.

Für die Wohnungen im München Modell Miete bzw. -Genossenschaften (einschließlich der neuen Förderung im „München Modell-light“ bzw. im München Modell-light/Werkswohnungen“) (Zielzahl 3.600 WE) wurde für die Finanzkalkulation eine durchschnittliche Wohnungsgröße von 70 Quadratmetern Wohnfläche angesetzt.

Kenn-Nr. 7 Handlungsprogramm Mittlerer Ring – Lärmschutzmaßnahmen an Straßen

Mit Beschluss des Stadtrates vom 13.12.2000 wurde das Zuschussprogramm „Wohnen am Ring“ als finanzieller Anreiz für Grundeigentümer und Bauherrn für die Planung und Durchführung geeigneter Lärmschutzmaßnahmen am Mittleren Ring geschaffen. Das Programm war bis 2010 befristet.

Der Stadtrat hat am 16.12.2009 (Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 03345) die Fortführung des Zuschussprogramms bis 2016 beschlossen. Im Rahmen der Beschlussfassung für

das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2010 - 2014 am 28.07.2010 (Sitzungsvorlage Nr. 08 - 14 / V 04614) hat der Stadtrat die Jahresraten um 10 % auf 900.000 € gekürzt. Mit Beschluss des Stadtrats vom 16.12.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 04049) wurde das Programm über das Jahr 2016 hinaus verlängert. Die Beschlussvorlage zum Nachfolgeprogramm „Wohnen ohne Lärm“ wurde am 09.11.2022 in den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung eingebracht (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06982) und in der Sitzung der Vollversammlung vom 30.11.2022 beschlossen.

Kenn-Nr. 8 Zuschussprogramm Ökologische Mustersiedlung

Mit Stadtratsbeschluss vom 21.10.2015 (Nr. 14 - 20 / V 02353) wurden für die Be zuschus sung der erhöhten Aufwendungen für die Holzbauweise und für die Umsetzung der Energiekonzepte im Plus-Energiestandard Mittel für die Jahre 2016 mit 2019 i.H.v. c.a. 13 Mio. € genehmigt.

Kenn-Nr. 9 Arbeitgebermitteldarlehen für den Wohnungsbau (Bauträger)

Mit Stadtratsbeschluss vom 29.07.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 03569) wurden Mittel für Arbeitgebermitteldarlehen für Bauträger i.H.v. 5,1 Mio. € für das Jahr 2015 und i.H.v. jährlich 2,9 Mio. € für die Jahre 2016 mit 2019 genehmigt. Die ersten Arbeitgebermitteldarlehen wurden im Dezember 2015 bewilligt.

Durch Verzögerungen in den Bauphasen haben sich die Abrufe und die Auszahlung der Darlehen verschoben.

Kenn-Nr. 10 Darlehen für Wohnungsbau, Wohnen für Alle

Aufgrund der Wohnungsmarktlage hat der Stadtrat am 16.03.2016 das Programm „Wohnen für Alle“ (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 05437) beschlossen. Im Zeitraum 2016 mit 2019 sollten zusätzlich 3.000 geförderte Wohneinheiten errichtet werden. Die Finanzierung erfolgte teilweise durch Umschichtung der KomPro-(EOF)-Mittel (UA 6200, Maßnahmen-Nr. 3000, Rangfolgen-Nr. 1). Durch Verzögerungen in den Bauphasen haben sich die Abrufe und die Auszahlung der Darlehen verschoben.

Kenn-Nr. 11 Zuschuss für die Förderung unabweisbarer Mehrkosten, WiM VI

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205) wurde am 15.11.2016 vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Mittel für die Mehrkostenförderung wurden mit Stadtratsbeschluss vom 25.07.2018 (Nr. 14 - 20 / V 11612) um 50 Mio. € erhöht. Gleichzeitig wurden die Mittel bei der EOF um 19 Mio. € und beim München Modell um 31 Mio. € gekürzt.

Kenn-Nr. 12 Befristeter Teuerungsausgleich für den KMB

Bei dem Teuerungsausgleich (städtischer investiver Baukostenzuschuss) handelt es sich um Mittel aus dem öffentlichen Haushalt, die auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 22.03.2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 08870) gewährt werden.

Danach ist der Teuerungsausgleich ein Ausgleich der durch die Corona-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine ausgelösten Baukostensteigerung. Damit wird die wirtschaftliche Umsetzbarkeit von Vorhaben unter gleichzeitiger Wahrung des Gesamtcharakters des Auftrages wiederhergestellt. Er dient insbesondere durch Beibehaltung der gedeckelten Mieten der Aufrechterhaltung der Realisierung von preisgedämpften Mietwohnraum auf städtischen Vergabeflächen und der Förderung der Münchener Mischung in städtischen Quartieren.

Die Gesamtmittel in Höhe von 270 Mio. € werden aus dem Programm „Bezahlbares Wohnen und Leben in München“ bereitgestellt. Für das Sondergebiet Quartierszentrum Neufreimann wurden weitere 29 Mio. € mit Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205 vom 25.10.2023 beschlossen. Das Programm wird zukünftig mit einem neuen Modell- und Finanzierungsansatz weitergeführt.

Kenn-Nr. 13 Darlehen für die Finanzierung von Genossenschaftsanteilen, WiM VI

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205) wurde am 15.11.2016 vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Höhe der einzelnen Jahresraten orientiert sich am prognostizierten Abfluss der Raten und an der Abfrage bei den Darlehensnehmern.

Kenn-Nr. 14 Darlehen für die Finanzierung von Genossenschaftsanteilen, WiM VII

Mit Beschluss des Stadtrates vom 21.12.2022 wurde das wohnungspolitische Handlungsprogramm 2023 - 2028 (Wohnen in München VII, Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 07705) verabschiedet, wodurch die vorangegangenen Wohnungsbauprogramme fortgeführt werden, vgl. Rangfolgen-Nr. 3.

Die Förderung von Genossenschaftsanteilen bei EOF-Vorhaben für Haushalte der Einkommensstufe I wird auf Haushalte der Einkommensstufe II erweitert. Die Förderung beträgt einheitlich für die Einkommensstufen I und II maximal 750,-- € je Quadratmeter Wohnfläche und wird für die Dauer der Bindung der Wohnfläche als unverzinsliches und tilgungsfreies Darlehen ausgereicht. Diese Vorgehensweise sichert die Münchener Mischung auch in den genossenschaftlichen Beständen.

Kenn-Nr. 15 Sonderprojekte: Innovation, Nachhaltigkeit, Generationengerechtigkeit, WiM VII

Mit Beschluss des Stadtrates vom 21.12.2022 wurde das wohnungspolitische Handlungsprogramm 2023 - 2028 (Wohnen in München VII, Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 07705) verabschiedet, wodurch die vorangegangenen Wohnungsbauprogramme fortgeführt werden, vgl. Rangfolgen-Nr. 3.

Ziel der Landeshauptstadt München ist es, geförderten (EOF, München Modell) und preisgedämpften (KMB) Mietwohnraum auch bei den kostenintensiven Sonderwohnprojekten und -wohnformen (innovativ, nachhaltig, generationengerecht) zu realisieren und dafür zusätzliche kommunale Fördermittel zur Verfügung zu stellen. Für die Verwirklichung dieser Sonderwohnprojekte: innovativ, nachhaltig, generationengerecht sowie in Ausnahmefällen auch für die Wohnlabore wird ein Budget in Höhe von 50 Mio. € für den Programmzeitraum veranschlagt. Diese Mittel werden als Darlehen (mit den Konditionen 0,5 % Zins und 1 % Tilgung) ausgereicht. Zur Herstellung einer ausgeglichenen Wirtschaftlichkeit können diese Darlehen in Ausnahmefällen auch als leistungsfreie Darlehen (zins- und tilgungsfrei) gewährt werden.

Kenn-Nr. 16 Werkswohnungen für Beschäftigte der Daseinsvorsorge in München

Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.05.2024 wurde das neue SoBoN-Modell Werkswohnungsbau-Daseinsvorsorge (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13084) erstmalig verabschiedet. Ziel der Landeshauptstadt München ist es, die Daseinsvorsorge in München durch (bezahlbaren) Wohnungsbau zu unterstützen. Durch das SoBoN Modell Werkswohnungsbau-Daseinsvorsorge können die Akteur*innen der Daseinsvorsorge ihre eigenen Grundstücksflächen zielgerichtet mit Wohnungen für ihre Beschäftigten entwickeln.

Für private Akteur*innen der Daseinsvorsorge steht nach der Reduzierung der Mittel durch die Finanzierung der kommunalen EOF (Stadtratsbeschluss vom 28.05.2025, Sitzungsvorlage-Nr. 20-26 / V 16626) für das Programm Werkswohnungsbau-Daseinsvorsorge ein Budget von 144,2 Mio. € für die Jahre 2024-2030 ff. zur Verfügung. Die Grundförderung des Programms erfolgt mit einem zinsgünstigen Baudarlehen (0,5 % Zins, 1 % Tilgung). Darüber hinaus werden Zuschüsse bei einer Verlängerung der Bindungsdauer und bei dem Nachweis von Qualitäten im Wohnungsbau gewährt. Diese Finanzmittel wurden bereits für das Förderprogramm München Modell in den Haushalt eingestellt und können sowohl für das Programm Werkswohnungsbau-Daseinsvorsorge, als auch für das Förderprogramm München Modell verwendet werden. Das Programm „Werkswohnungsbau/Daseinsvorsorge“ soll überarbeitet werden.

Kenn-Nr. 17 Belegrechtsankauf für den Wertausgleich für SoBoN Übergangsfälle, WiM VI

Das wohnungspolitische Handlungsprogramm WiM VI (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07205) wurde am 15.11.2016 vom Stadtrat für die Jahre 2017 - 2021 beschlossen und am 19.01.2022 um ein Jahr bis Ende 2022 verlängert.

Die Höhe der einzelnen Jahresraten orientiert sich am prognostizierten Abfluss der Raten und an der Abfrage bei den Darlehensnehmern.

Durch Verzögerungen in den Bauphasen haben sich die Abrufe und die Auszahlung der Zuwendungen verschoben.

Kenn-Nr. 18 Holzwohnungsbauprogramm in München

Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 19.01.2022 (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 04416) hat der Stadtrat die Einrichtung des Zuschussprogramms "Holzwohnungsbau in München" für den Einsatz nachwachsender Rohstoffe im mehrgeschossigen Mietwohnungsbau in Holzbauweise bzw. Holzhybridbauweise beauftragt und den Förderrichtlinien für das Zuschussprogramm zugestimmt. Das Zuschussprogramm fördert Bauvorhaben im geförderten und preisgedämpften Mietwohnungsbau. Gefördert wird dabei die im Gebäude verbaute Masse Holz in Kilogramm. Die Fördermittel wurden zur Finanzierung der kommunalen EOF reduziert (Stadtratsbeschluss vom 28.05.2025, Sitzungsvorlage-Nr. 20-26 / V 16626).

Kenn-Nr. 19 Flexi-Heime, Baukostenförderung

Mit Beschluss vom 28.06.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 08547) wurde vom Stadtrat die Reorganisation des kommunalen Wohnungsbauprogramms beschlossen und damit die Prüfung und Bewilligung der Fördermittel für die Flexi-Heime auf das Referat für Stadtplanung und Bauordnung übertragen.

Aufgrund aktueller Planungen ist in den kommenden Jahren mit weiteren Flexiheimen im Stadtgebiet und dem Abruf von Fördermitteln zu rechnen. Die Fördermittel wurden zur Finanzierung der kommunalen EOF reduziert (Stadtratsbeschluss vom 28.05.2025, Sitzungsvorlage-Nr. 20-26 / V 16626).

Kenn-Nr. 20 Arbeitgebermitteldarlehen für Wohnheim, Modellprojekt Leibengerstr.

Mit Beschluss vom 13.12.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 10373) wurde das Modellprojekt „Leibengerstraße“ vom Stadtrat beschlossen.

Bei der Baumaßnahme sind aufgrund der derzeitigen Baukostensteigerungen weiterhin Verzögerungen aufgetreten. Die SPD/Volt-Fraktion und die Fraktion Die Grünen – Rosa Liste haben am 23.11.2021 den Antrag Nr. 20-26 / A 02144 gestellt und das Referat für Stadtplanung und Bauordnung gebeten, dieses Projekt mit Azubiwohnen zu kombinieren

und auf den Weg zu bringen. Ein Teil dieses Projektes soll als Modellprojekt für das künftige „Azubiwerk“ umgesetzt werden. Die Finanzierung dieses Teilbereiches soll aus dem Budget „Bezahlbares Wohnen und Leben in München“ erfolgen. Die Durchführung des Bauvorhabens und die Finanzierung hat sich deshalb entsprechend verschoben.

Kenn-Nr. 21 AzubiWohnen - Leibengerstraße

Es wird auf die Ausführungen bei Kenn-Nr. 20, Arbeitgebermitteldarlehen für Wohnheim, Modellprojekt Leibengerstraße, verwiesen.

Kenn-Nr. 22 Zuschüsse städtische EOF - Wohnen in München VI

Mit Beschluss vom 25.07.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 11612) wurde die Einführung des neuen Förderprogramms „Zuschuss städtische EOF“ zusätzlich zum wohnungspolitischen Handlungsprogramm WiM VI beschlossen.

Die hierfür erforderlichen Mittel werden über die bereits für WiM VI genehmigten Mittel gedeckt (Unterabschnitt 6200, Maßnahmen 3001 und 3101, Kenn-Nr. 2 und 5).

Kenn-Nr. 23 Arbeitgebermitteldarlehen für städtische Beschäftigte, Thierschstraße

Mit Beschluss vom 27.02.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 14096) wurde das Bauvorhaben Thierschstr. 10 als Modellprojekt zur Wohnraumversorgung städtischer Mitarbeiter*innen beschlossen.

Das Projekt ist zwischenzeitlich fast fertiggestellt.

Kenn-Nr. 24 Zuschuss für Kinder, München Modell-Eigentum

Gem. Stadtratsbeschluss vom 14.12.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 07756) sollte ab 2019 für das München Modell-Eigentum ein Kinderzuschuss von 10.000 € je Kind gezahlt werden. Die erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 0,4 Mio. €/Jahr werden aus Mitteln von WiM VI, München Modell-Miete und Genossenschaften (Unterabschnitt 6200, Maßnahme 3101, Kenn-Nr. 5) gedeckt. Die Mittel bei der Maßnahme-Nr. 3101 wurden entsprechend gekürzt.

Kenn-Nr. 25 Investitionszuschussprogramm Münchener Weg „Barrierefreies Wohnen in München“

Gem. Stadtratsbeschluss vom 09.10.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 16192 sowie vom 07.12.2022 Sitzungsvorlage Nr. 20 – 26 / V 08206) sollen mit den Mitteln aus dem

Förderprogramm Bestandswohnungen in Mehrfamilienhäusern mit baulichen Maßnahmen barrierefrei nachgerüstet werden.

Der Fördermittelpf wurde mit 1 Mio. € jährlich für die Jahre 2020 bis 2023 ausgestattet. Durch Verzögerungen im Projekt werden die Mittel voraussichtlich erst ab dem Jahr 2025 benötigt.

Kenn-Nr. 26 AzubiWohnen – Projekt Freiham

Mit Beschlüssen vom 25.11.2021 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04651) „Auszubildendenwerk für München – Grundsatz- und Gründungsbeschluss“ und vom 18.05.2022 (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 06101) „Auszubildendenwerk für München - Realisierungsbeschluss“ wurde die Errichtung eines weiteren Projektes für Auszubildende in Freiham beschlossen.

Das Projekt wird durch die Münchner Wohnen ausgeführt und hat sich durch die Ausschreibung verzögert. Baubeginn ist voraussichtlich 2026.

Kenn-Nr. 27 MGS EU Projekt ASCEND

Ziel des EU Projekts ASCEND (Accelerate Positive Clean Energy District) in München ist es, in den Jahren 2023 – 2027 das Quartier Harthof im Norden Münchens (56 ha und ca. 5.500 Wohnungen) zu einem energiepositiven Stadtteil umzubauen. Hierbei werden die Bereiche Stakeholder- und Bürgerbeteiligung, Mobilität, Daten und vor allem Energie bearbeitet und durch innovative neue Maßnahmen ergänzt. Zusammen mit Partnern aus der Wissenschaft und der Wirtschaft wird die Landeshauptstadt mehr als 20 verschiedene Maßnahmen testen und umsetzen, um die Energiebilanz des Stadtteils positiv zu gestalten. Darüber hinaus stehen weitere Maßnahmen für einen sauberen und lebenswerten Quartierumbau zusammen mit der Bürgerschaft im Mittelpunkt. Die Landeshauptstadt München und ihre Partner erhalten dafür rund 5,5 Millionen Euro Förderung von der EU.

Das Projektteam unter der Leitung des Referats für Arbeit und Wirtschaft besteht aus dem Referat für Klima- und Umweltschutz, dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung, dem Mobilitätsreferat, dem IT-Referat und dem Kommunalreferat. Von Seiten der städtischen Töchter sind die Münchner Wohnen, die MGS und die SWM vertreten.

Kenn-Nr. 28 Münchner Wohnen EU Projekt ASCEND

Es wird auf die Ausführungen bei Kenn-Nr. 27, MGS EU Projekt ASCEND, verwiesen

Kenn-Nr. 29 Bareinlage Stammkapital + Finanzielles Engagement Münchner Wohnen

Die Münchner Wohnen GmbH leistet einen aktiven Beitrag zur Errichtung bezahlbaren Wohnraums in der Landeshauptstadt München. So sollten die Wohnungsferdigstellungszahlen ab dem Jahr 2018 auf mindestens 1.250 Wohneinheiten gesteigert werden. Zu diesem Zweck wurden u. a. folgende Maßnahmen beschlossen.

- Einbringung städtischer Grundstücke in das Stammkapital der Wohnungsbaugesellschaften
- Bareinlagen in das Stammkapital i.H.v. insgesamt 325 Millionen Euro durch die Landeshauptstadt München bestehend aus
 - 15 Millionen Euro pro Jahr in den Jahren 2016 – 2020
 - 250 Millionen Euro in den Jahren 2016 – 2025
- Bareinlagen in das Stammkapital i.H.v. insgesamt 725,8 Millionen Euro durch die Landeshauptstadt München bestehend aus
 - 164,2 Millionen Euro in den Jahren 2024 – 2025 zur Sicherung des Neubauprogramms bis 2025
 - 175,3 Millionen Euro in den Jahren 2026 – 2030 für die jährlichen Bareinlagen in das Stammkapital
 - 386,3 Millionen Euro in den Jahren 2024 - 2030 für die Erreichung des höheren EH 40 Standards beim Neubau

Zudem hat die Landeshauptstadt München die Möglichkeit, das kommunale Vorkaufsrecht in Erhaltungssatzungsgebieten zu Gunsten der Münchner Wohnen auszuüben. So mit ist es unter anderem in Abhängigkeit von der Entscheidung des Stadtrates möglich, dass weitere Immobilienobjekte von der Münchner Wohnen angekauft werden. Die Finanzierung möglicher Erwerbe wird durch die Landeshauptstadt München über Bareinlagen unterstützt.

Kenn-Nr. 30 Stammkapitalerhöhungen der Münchner Wohnen für Ankäufe

Mit Beschlüssen der Vollversammlung des Stadtrates vom 31.01.2024, Vorkaufsrecht nach dem BauGB – 17. Stadtbezirk, Obergiesing-Fasangarten, (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 11703) und der Vollversammlung vom 29.11.2023, Erwerb einer Wohnanlage – 4. Stadtbezirk, Schwabing-West (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 11625) und der Vollversammlung vom 26.10.2022, Erwerb einer Wohnanlage – 5. Stadtbezirk, Au-Haidhausen (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 07745) und der Vollversammlung vom 27.11.2018, Erwerb einer Wohnanlage – 6. Stadtbezirk, Sendling (Sitzungsvorlage Nr.

14 - 20 / V 13343) wurde der Ankauf der Anwesen sowie die dazugehörige Instandsetzung von Ankäufen durch die Münchner Wohnen vom Stadtrat genehmigt. Die Ausübung der Ankaufsfälle ist bestandskräftig.

Kenn-Nr. 31 Stammkapitalerhöhung Münchner Wohnen zur Steigerung der Sanierungsquote

Im Rahmen der Beschlussvorlage vom 20.12.2023 „Sanierungsoffensive zur Steigerung der jährlichen Sanierungsquote“ (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 11692), wurde das Ziel formuliert, die Klimaneutralität des Bestands der Münchner Wohnen bis zum Jahre 2040 anzustreben. Zu diesem Zweck wurden Finanzmitteln in Höhe von 200 Mio. € für die Jahre 2024 bis 2026 zur Steigerung der Sanierungsquote bei der Münchner Wohnen auf ca. 4% pro Jahr bereitgestellt und genehmigt.

Kenn-Nr. 32 Bezahlbares Wohnen und Leben

Mit Beschluss der Vollversammlung vom 19.01.2022 Umsetzung des Programms „Bebzahlbares Wohnen und Leben in München“ (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 04444), wurden der Münchner Wohnen Finanzmittel für Kooperationen mit Dritten in der Landeshauptstadt München sowie in der Region, für die Finanzierung komplexer Projekte auf schwierigen Grundstücken, für den Erhalt von bezahlbarem Wohnraum und weiteren besonderen Konzepten im städtischen Haushalt bereitgestellt und genehmigt.

Kenn-Nr. 33 Ausgleichszahlung Rosenheimer Straße

Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 14.06.2023, Auflösung des Treuhandvermögens der Münchner Gesellschaft für Stadtneuerung mbH: Finanzierung der Generalsanierung des Objektes Rosenheimer Straße 123,125, (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 09538) wurde die Leistung eines Ausgleichsbetrages für die Generalsanierung des genannten Anwesens durch die Münchner Wohnen vom Stadtrat genehmigt.

Kenn-Nr. 34 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände

Bei dieser Kenn-Nr. ist seit der Einführung des Münchner Kommunalen Rechnungswesens (MKRw) ab 2008 eine Pauschale für das bewegliche Anlagevermögen eingestellt.

Kenn-Nr. 35 Kommunale EOF

Mit Stadtratsbeschluss vom 28.05.2025 (Nr. 20-26 / V 16626) wurde die Einführung einer kommunalen Einkommensorientierten Förderung (EOF) beschlossen. Damit werden die Auswirkungen der kurz- und mittelfristigen Kürzung der Finanzmittel der staatlichen EOF ausgeglichen.

Die Finanzierung erfolgt durch eine Programmanpassung von „Wohnen in München VII“ und Änderung bei den Finanzpositionen

- Darlehen + Zuschüsse MM-Miete und Genossenschaften
(UA 6200.3102, Rangfolgen-Nr. 6)
- Sonderprojekte: Innovation, Nachhaltigkeit, Generationengerecht, WiM VII
(UA 6200.7690, Rangfolgen-Nr. 15)
- Werkswohnungsbau für die Daseinsvorsorge, WiM VII
(UA 6200.7695, Rangfolgen-Nr. 16)
- Holzwohnungsbaprogramm in München
(UA 6200.7715, Rangfolgen-Nr. 18)
- Flexi-Heime, Baukostenförderung, Pauschale
(UA 6200.7830, Rangfolgen-Nr. 19)

Kenn-Nr. 50 Wohnraumbeschaffungsprogramm (Darlehen)

Kenn-Nr. 51 Arbeitgeberdarlehen für Wohnungsbau (Bedienstete)

Kenn-Nr. 52 Arbeitgeberdarlehen für Wohnungsbau (Bauträger)

Kenn-Nr. 53 Darlehensrückflüsse von übrigen Bereichen (AV-Wohnungsbau)

Bei den vier Maßnahmen handelt es sich um bereits ausgelaufene Förderprogramme. Aus diesen Programmen erfolgen aktuell noch Rückzahlungen aus den Darlehen, die mit diesen Programmen zur Schaffung von Wohnraum gewährt und ausgezahlt wurden.

2. Investive Konsolidierung 2028 ff. – Stand und Ergebnis

Mit Beschluss der Vollversammlung vom 30.07.2025 (Sitzungsvorlagen-Nr. 20-26 / V 16878) wurden die Stadtkämmerei und alle Referate beauftragt, weitere Gespräche zur investiven Konsolidierung zu führen, um die investiven Auszahlungen ab 2028 auf 1.500 Mio. € pro Jahr zu begrenzen und unter Berücksichtigung des amtlichen Baupreisindex diesen Wert ab den Jahren 2029 ff. jährlich fortzuschreiben.

Das Konsolidierungsgespräch hat zwischen der Stadtkämmerei und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung am 30.09.2025 stattgefunden. Die Ergebnisse werden dem Stadtrat in der Beschlussvorlage der Stadtkämmerei zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2025 – 2029 in der Vollversammlung im Dezember 2025 vorgestellt.

Auf Grundlage verschiedener Vorabstimmungen zwischen der Stadtkämmerei und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung wurde vereinbart, dass für die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029 im Teilhaushalt der Konsolidierungsbeitrag gemäß dem Beschluss vom 30.7.2025 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17027) herangezogen wird und keine zusätzliche Konsolidierung erforderlich ist. Der ursprünglich vorgesehene zusätzliche Konsolidierungsbetrag des PLAN (Stand 22.10.2025) entfällt daher und wird der Vollständigkeit halber separat in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Alle Angaben in Tsd. €	2028	2029	2030ff. ¹
Ansätze lt. MIP 2024 – 2028 (VAR 650)	454.169	445.614	1.616.679
Zu konsolidierende Werte lt. SKA	450.197	491.962	516.567
Tatsächlich erbrachte Konsolidierung (gemäß dem Beschluss vom 30.7.2025, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17027)	224.399	234.764	./.456.551
Neuer Ansatz auf Basis VAR 650	229.770	210.850	2.073.230
Ansätze lt. MIP 2025 – 2029 (VAR 630)	223.774	183.149	2.057.374
Veränderung zwischen VAR 650 und 630	./.5.996	./.27.701	./.15.856
Bereinigte vorläufige Konsolidierung	230.395	262.465	./.440.695
Ursprünglich vorgesehener zusätzlicher Konsolidierungsbetrag des PLAN (Stand: 22.10.2025)	76.445	39.489	./.115.934
Konsolidierungsbetrag nach oben genannten Gesprächen (zwischen SKA und PLAN) (Stand 23.10.2025)	0	0	0
Avisierte Ansätze im MIP 2025 – 2029	223.774	183.149	2.057.374
Gesamter Konsolidierungsbeitrag	230.395	262.465	./.440.695
Rechnerisch noch offen (+: Übererfüllung; ./: Untererfüllung)	./.219.802	./.229.497	./.957.262

¹ Summe aus 2030 und 2031ff.

3. Mittelübertragung vom Kommunalreferat zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Vom Kommunalreferat werden freie Mittel aus dem Programm „WIM VII Ankauf von Grundstücken nach SoBoN“ in Höhe von insgesamt 78,923 Mio. € an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, für den geförderten Wohnungsbau, übertragen und in den Jahren 2028 und 2029 eingeplant. Die Umschichtung ist mit dem Kommunalreferat und der Stadtkämmerei abgestimmt. Das Kommunalreferat passt sein Mehrjahresinvestitionsprogramm mit Sitzungsvorlage- Nr. 20-26 / V 18436 entsprechend an.

4. Stellungnahme zu den Anträgen der Bezirksausschüsse

Siehe Anlage 8

Beteiligung der Bezirksausschüsse

Die Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1 – 25 wurden gemäß § 9 Abs. 2 und Abs. 3 (Katalog des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, Ziffer 1.1) Bezirksausschuss-Satzung durch Übermittlung von Abdrucken der Vorlage unterrichtet. Die Bezirksausschüsse können bei der jährlichen Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms die aus ihrer stadtteilbezogenen Sicht erforderlichen Prioritäten der jeweiligen Gliederungsziffern einbringen. Die letztendliche Entscheidung trifft dann nach Gesamtabwägung der Stadtrat. Zu den Anträgen der Bezirksausschüsse, soweit das Referat für Stadtplanung und Bauordnung betroffen ist, wird in Anlage 8 Stellung genommen.

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Bickelbacher, sowie den zuständigen Verwaltungsbeirät*innen, Frau Stadträtin Kainz, Frau Stadträtin Burger, Herrn Stadtrat Höpner, Frau Stadträtin Mirlach und Herrn Stadtrat Prof. Dr. Hoffmann ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Die Ansätze in Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029 (vgl. Anlagen 1 – 7) mit verbindlicher Planung bis 2029 werden zur Kenntnis genommen.
Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
2. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zur investiven Konsolidierung des Teilhaushaltes des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zur Kenntnis. Es wird festgestellt, dass die von der Stadtkämmerei geforderte Konsolidierung im einschlägigen Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2028ff. nicht vollständig erbracht wurde.
3. Der Stadtrat stimmt der Übertragung der freien Mittel des Kommunalreferats aus dem Programm „WIM VII Ankauf von Grundstücken nach SoBoN“ in Höhe von insgesamt 78,923 Mio. € an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie der Einplanung für die Jahre 2028 und 2029 für den geförderten Wohnungsbau zu (vgl. Anlage 9). Die Stadtkämmerei wird gebeten, die Übertragung bei der Fortschreibung der Mehrjahresinvestitionsplanung umzusetzen.
4. Die Anregung des Bezirksausschusses 7 ist für den Bereich des Referates für Stadtplanung und Bauordnung geschäftsordnungsgemäß erledigt.

III. Beschluss

nach Antrag

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig entschieden.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister/-in

Prof. Dr. (Univ. Florenz)

Elisabeth Merk

Stadtbaurätin

Abdruck von I. - III.

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)

an das Revisionsamt

an die Stadtkämmerei

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3

zur weiteren Veranlassung.

Zu V.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

An die Bezirksausschüsse 1 - 25

2. An das Baureferat RG 2

3. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG 3

4. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I

5. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II

6. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III

7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

8. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 2

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3

ANLAGE 1

MEHRJAHRESINVESTITIIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 1

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
Einzelplan 3																
36 Heimatpflege																
3601 Baum- und Denkmalschutz																
3601.4200																
Maßnahmen im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes Instandsetzung/Umnutzung v. Städt. Baudenkmälern	001	B	O	1	940	675	0	405	135	135	135	0	0	0	270	
					Sum	675	0	405	135	135	135	0	0	0	270	
					S.I.	675	0	405	135	135	135	0	0	0	270	
					St.A.	675	0	405	135	135	135	0	0	0	270	0
3601.9330																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	002	B	O	1	935	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	
					Sum	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	
					S.I.	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	
					St.A.	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	0
Summe																
3601 Baum- und Denkmalschutz						935	59	44	15	3	3	3	3	0	0	
						940	675	0	405	135	135	135	0	0	270	
						Sum	734	44	420	138	138	138	3	0	270	
						S.I.	734	44	420	138	138	138	3	0	270	
						St.A.	734	44	420	138	138	138	3	0	270	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

ANLAGE 2

MEHRJAHRESINVESTITIIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 3

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamtkosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
Einzelplan 6																
61 Städteplanung und Bauförderung, Vermessung																
6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung																
6100.9330																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	001	B	O	1	935	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0	0
						Sum	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0
						S.I.	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0
						St.A.	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0
Summe																
6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung						935	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0
						Sum	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0
						S.I.	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0
						St.A.	204	53	151	5	49	47	45	5	0	0

ANLAGE 3

MEHRJAHRESINVESTITISSIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 4

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6101 Stadtentwicklungsplanung																
6101.7590																
Brenner-Nordzulauf in Mchn./Transeuropäische Netze - Daglfinger Kurve, Truderinger Kurve sowie Ausbau Trudering-Daglfing	002	I	O	1	981	8.350	0	0	0	0	0	0	0	0	8.350	
					987	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000	
					Sum	9.350	0	0	0	0	0	0	0	0	9.350	
					S.I.	9.350	0	0	0	0	0	0	0	0	9.350	
					St.A.	9.350	0	0	0	0	0	0	0	0	9.350	0
6101.9330																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	003	B	O	1	935	245	215	30	6	6	6	6	6	0	0	0
					Sum	245	215	30	6	6	6	6	6	0	0	
					S.I.	245	215	30	6	6	6	6	6	0	0	
					St.A.	245	215	30	6	6	6	6	6	0	0	0
Summe																
6101 Stadtentwicklungsplanung																
					935	245	215	30	6	6	6	6	6	0	0	
					981	8.350	0	0	0	0	0	0	0	0	8.350	
					987	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000	
					Sum	9.595	215	30	6	6	6	6	6	0	9.350	
					S.I.	9.595	215	30	6	6	6	6	6	0	9.350	
					St.A.	9.595	215	30	6	6	6	6	6	0	9.350	0

ANLAGE 4

MEHRJAHRESINVESTITIIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 5

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6110 Lokalbaukommission																
6110.9330																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	001	B	O	1	935	158	110	48	16	8	8	8	8	0	0	0
						Sum	158	110	48	16	8	8	8	0	0	0
						S.I.	158	110	48	16	8	8	8	0	0	0
						St.A.	158	110	48	16	8	8	8	0	0	0
6110.0000																
Ablösung von Stellplatzverpflichtungen	100	B	U	1	328	72	0	72	0	18	18	18	18	0	0	0
						352	50.000	0	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0
						Sum	50.072	0	50.072	10.000	10.018	10.018	10.018	0	0	0
						St.A.	50.072-	0	50.072-	10.000-	10.018-	10.018-	10.018-	0	0	0
Summe																
6110 Lokalbaukommission						935	158	110	48	16	8	8	8	0	0	0
						Sum	158	110	48	16	8	8	8	0	0	0
						S.I.	158	110	48	16	8	8	8	0	0	0
						328	72	0	72	0	18	18	18	0	0	0
						352	50.000	0	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0
						Sum	50.072	0	50.072	10.000	10.018	10.018	10.018	0	0	0
						St.A.	49.914-	110	50.024-	9.984-	10.010-	10.010-	10.010-	0	0	0

ANLAGE 5

MEHRJAHRESINVESTITIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 6

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6130 Stadtplanung																
6130.9330																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	001	B	O	1	935	79	49	30	6	6	6	6	6	0	0	0
						Sum	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0
						S.I.	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0
						St.A.	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0
Summe																
6130 Stadtplanung						935	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0
						Sum	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0
						S.I.	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0
						St.A.	79	49	30	6	6	6	6	0	0	0

ANLAGE 6

MEHRJAHRESINVESTITIIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 7

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6150 Städtebauförderung																
6150.3851																
Treuhandvermögen MGS - Sanierungsmaßnahmen	001	B	O	1	933	17.633	11.219	5.507	960	957	1.200	1.500	890	907	0	
					985	186	186	0	0	0	0	0	0	0	0	
					987	100	100	0	0	0	0	0	0	0	0	
					988	362	362	0	0	0	0	0	0	0	0	
					Sum	18.281	11.867	5.507	960	957	1.200	1.500	890	907	0	
					S.I.	18.281	11.867	5.507	960	957	1.200	1.500	890	907	0	
					361	3.956	0	3.412	576	682	720	900	534	544	0	
					Sum	3.956	0	3.412	576	682	720	900	534	544	0	
					St.A.	14.325	11.867	2.095	384	275	480	600	356	363	0	0
6150.7510																
Bund-Länder-Progr. Soziale Stadt u. Grundprogr. Aufwendg. nach d. BauGB, Stadtanierung, Zuw. an Dritte	002	I	O	1	985	12.363	5.323	4.845	4.460	385	0	0	0	0	0	2.195
					987	3.336	1.691	1.645	1.645	0	0	0	0	0	0	0
					988	405	405	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	16.104	7.419	6.490	6.105	385	0	0	0	0	0	2.195
					S.I.	16.104	7.419	6.490	6.105	385	0	0	0	0	0	2.195
					361	1.925	0	1.925	1.925	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	1.925	0	1.925	1.925	0	0	0	0	0	0	
					St.A.	14.179	7.419	4.565	4.180	385	0	0	0	0	0	2.195
6150.9000																
Städtebauförderung, Aufwendungen nach dem BauGB; Sanierungsmaßnahmen der Stadt (Pauschal)	003	B	O	1	940	30.710	0	19.465	195	5.343	5.681	4.616	3.630	578	10.667	
					Sum	30.710	0	19.465	195	5.343	5.681	4.616	3.630	578	10.667	
					S.I.	30.710	0	19.465	195	5.343	5.681	4.616	3.630	578	10.667	
					361	18.529	0	9.604	102	117	3.206	3.409	2.770	2.178	6.747	
					Sum	18.529	0	9.604	102	117	3.206	3.409	2.770	2.178	6.747	
					St.A.	12.181	0	9.861	93	5.226	2.475	1.207	860	1.600-	3.920	0
6150.9330																
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	004	B	O	1	935	56	46	10	2	2	2	2	2	0	0	
					Sum	56	46	10	2	2	2	2	2	0	0	
					S.I.	56	46	10	2	2	2	2	2	0	0	
					St.A.	56	46	10	2	2	2	2	2	0	0	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich				
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.		
						EURO in 1000												
Summe																		
6150 Städtebauförderung						933	17.633	11.219	5.507	960	957	1.200	1.500	890	907	0		
						935	56	46	10	2	2	2	2	2	0	0	0	
						940	30.710	0	19.465	195	5.343	5.681	4.616	3.630	578	10.667		
						985	12.549	5.509	4.845	4.460	385	0	0	0	0	0	2.195	
						987	3.436	1.791	1.645	1.645	0	0	0	0	0	0	0	
						988	767	767	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
						Sum	65.151	19.332	31.472	7.262	6.687	6.883	6.118	4.522	1.485	12.862		
						S.I.	65.151	19.332	31.472	7.262	6.687	6.883	6.118	4.522	1.485	12.862		
						361	24.410	0	14.941	2.603	799	3.926	4.309	3.304	2.722	6.747		
						Sum	24.410	0	14.941	2.603	799	3.926	4.309	3.304	2.722	6.747		
						St.A.	40.741	19.332	16.531	4.659	5.888	2.957	1.809	1.218	1.237-	6.115	0	
Summe																		
61 Städteplanung und Bauförderung, Vermessung						933	17.633	11.219	5.507	960	957	1.200	1.500	890	907	0		
						935	742	473	269	35	71	69	67	27	0	0		
						940	30.710	0	19.465	195	5.343	5.681	4.616	3.630	578	10.667		
						981	8.350	0	0	0	0	0	0	0	0	8.350		
						985	12.549	5.509	4.845	4.460	385	0	0	0	0	0	2.195	
						987	4.436	1.791	1.645	1.645	0	0	0	0	0	1.000		
						988	767	767	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
						Sum	75.187	19.759	31.731	7.295	6.756	6.950	6.183	4.547	1.485	22.212		
						S.I.	75.187	19.759	31.731	7.295	6.756	6.950	6.183	4.547	1.485	22.212		
						328	72	0	72	0	18	18	18	18	0	0		
						352	50.000	0	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0		
						361	24.410	0	14.941	2.603	799	3.926	4.309	3.304	2.722	6.747		
						Sum	74.482	0	65.013	12.603	10.817	13.944	14.327	13.322	2.722	6.747		
						St.A.	705	19.759	33.282-	5.308-	4.061-	6.994-	8.144-	8.775-	1.237-	15.465	0	

ANLAGE 7

MEHRJAHRESINVESTITIIONSPROGRAMM (MIP) 2025 - 2029

Seite: 9

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge																	
6200 Förderung von Wohnungsbau und Wohnsiedlung																	
6200.3000																	
Darlehen Kommunales Wohnungsbauprogramm ("KomPro") Wohnen in München V (bP 2016) (R)	001	B	O	1	925	260.168	195.667	7.618	3.948	2.670	1.000	0	0	0	56.883		
					928	50.755	49.824	931	0	931	0	0	0	0	0	0	
					985	8.674	8.674	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
					Sum	319.597	254.165	8.549	3.948	3.601	1.000	0	0	0	56.883		
					S.I.	319.597	254.165	8.549	3.948	3.601	1.000	0	0	0	56.883		
					325	8.599	0	8.599	1.894	1.904	1.913	1.923	965	0	0		
					328	4.101	0	4.101	903	908	913	917	460	0	0		
					Sum	12.700	0	12.700	2.797	2.812	2.826	2.840	1.425	0	0		
					St.A.	306.897	254.165	4.151-	1.151	789	1.826-	2.840-	1.425-	0	56.883	0	
6200.3001																	
Darlehen und Zuschüsse für den geförderten Mietwohnungsbau (EOF, Münchner Wohnungsbau inkl. Kleinwohnungen), WiM VI (bP 2021)	002	B	O	1	925	153.877	73.140	67.931	29.500	20.568	13.463	4.400	0	0	12.806		
					928	60.810	56.614	4.196	4.196	0	0	0	0	0	0		
					Sum	214.687	129.754	72.127	33.696	20.568	13.463	4.400	0	0	12.806		
					S.I.	214.687	129.754	72.127	33.696	20.568	13.463	4.400	0	0	12.806		
					325	72	0	72	16	16	16	16	8	0	0		
					328	2.018	0	2.018	445	447	449	451	226	0	0		
					Sum	2.090	0	2.090	461	463	465	467	234	0	0		
					St.A.	212.597	129.754	70.037	33.235	20.105	12.998	3.933	234-	0	12.806	0	
6200.3002																	
Darlehen + Zuschüsse gefördeter Wohnungsbau (= EOF), WiM VII (bP2028) (R)	003	B	O	1	925	358.352	2.736	98.179	6.600	12.100	30.516	27.500	21.463	20.000	237.437		
					928	194.200	679	41.200	4.400	6.100	1.200	17.500	12.000	10.000	142.321		
					985	135.948	0	33.800	2.400	4.900	4.000	12.500	10.000	5.000	97.148		
					988	127.900	0	28.900	1.600	2.400	2.400	12.500	10.000	4.200	94.800		
					Sum	816.400	3.415	202.079	15.000	25.500	38.116	70.000	53.463	39.200	571.706		
					S.I.	816.400	3.415	202.079	15.000	25.500	38.116	70.000	53.463	39.200	571.706		
					St.A.	816.400	3.415	202.079	15.000	25.500	38.116	70.000	53.463	39.200	571.706	0	

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
6200.3100 Darlehen Münchener Mietwohnungsbau, Wohnen in München V, München Modell-Miete und Genossenschaften (bP 2016) (R)	004	B	O	1	925	115.157	94.235	7.248	7.248	0	0	0	0	0	13.674		
					928	50.507	50.507	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
					Sum	165.664	144.742	7.248	7.248	0	0	0	0	0	0	13.674	
					S.I.	165.664	144.742	7.248	7.248	0	0	0	0	0	0	13.674	
					325	3.176	0	3.176	700	703	707	710	356	0	0		
					328	3.437	0	3.437	756	761	765	769	386	0	0		
					Sum	6.613	0	6.613	1.456	1.464	1.472	1.479	742	0	0		
					St.A.	159.051	144.742	635	5.792	1.464-	1.472-	1.479-	742-	0	13.674	0	
6200.3101 Darlehen für München Modell-Miete und Genossenschaften, WiM VI, (bP 2021)	005	B	O	1	925	170.478	93.817	60.463	26.000	24.384	7.879	2.200	0	0	16.198		
					928	66.008	64.269	1.739	1.494	245	0	0	0	0	0	0	
					Sum	236.486	158.086	62.202	27.494	24.629	7.879	2.200	0	0	0	16.198	
					S.I.	236.486	158.086	62.202	27.494	24.629	7.879	2.200	0	0	0	16.198	
					325	32	0	32	7	7	7	7	4	0	0		
					328	1.980	0	1.980	436	438	441	443	222	0	0		
					Sum	2.012	0	2.012	443	445	448	450	226	0	0		
					St.A.	234.474	158.086	60.190	27.051	24.184	7.431	1.750	226-	0	16.198	0	
6200.3102 Darlehen + Zuschüsse für MM-Miete und Genossenschaften, WiM VII (bP2028) (R)	006	B	O	1	925	269.474	0	89.634	6.690	7.838	9.746	27.930	37.430	20.000	159.840		
					928	166.867	3.275	62.092	7.200	4.600	7.792	17.500	25.000	10.000	91.500		
					985	98.300	734	21.566	400	966	200	10.000	10.000	5.000	71.000		
					987	734	734	0	0	0	0	0	0	0	0		
					988	101.821	800	25.600	1.600	1.600	2.400	10.000	10.000	4.800	70.621		
					Sum	637.196	5.543	198.892	15.890	15.004	20.138	65.430	82.430	39.800	392.961		
					S.I.	637.196	5.543	198.892	15.890	15.004	20.138	65.430	82.430	39.800	392.961		
					St.A.	637.196	5.543	198.892	15.890	15.004	20.138	65.430	82.430	39.800	392.961	0	
6200.7560 Förderung v. Wohnungsbau u. Wohnsiedlung Handlungsprogramm Mittlerer Ring, Lärmschutz- maßnahmen (bP 2028)	007	I	O	1	987	1.532	1.532	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
					988	13.053	1.992	5.737	540	2.285	1.612	1.300	0	0	5.324		
					Sum	14.585	3.524	5.737	540	2.285	1.612	1.300	0	0	5.324		
					S.I.	14.585	3.524	5.737	540	2.285	1.612	1.300	0	0	5.324		
					St.A.	14.585	3.524	5.737	540	2.285	1.612	1.300	0	0	5.324	0	

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6200.7620 Zuschussprogramm Ökologische Mustersiedlung in der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne	008	I	O	1	985	4.922	2.749	0	0	0	0	0	0	0	2.173	
					987	8.127	8.127	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	13.049	10.876	0	0	0	0	0	0	0	2.173	
					S.I.	13.049	10.876	0	0	0	0	0	0	0	2.173	
					St.A.	13.049	10.876	0	0	0	0	0	0	0	2.173	0
6200.7650 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge, Arbeitgebermitteldarlehen für den Wohnungsbau (Bauträger) (bP 2019)	009	B	O	1	925	10.095	9.112	491	491	0	0	0	0	0	492	
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					928	5.688	5.688	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	16.326	15.343	491	491	0	0	0	0	0	492	
					S.I.	16.326	15.343	491	491	0	0	0	0	0	492	
					325	682	0	682	438	69	70	70	35	0	0	
					328	246	0	246	54	54	55	55	28	0	0	
					Sum	928	0	928	492	123	125	125	63	0	0	
					St.A.	15.398	15.343	437-	1-	123-	125-	125-	63-	0	492	0
6200.7660 Darlehen für den Wohnungsbau, Wohnen für Alle, Städtische Wohnungsbaugesellschaften und übrige Bereiche (bP 2019)	010	B	O	1	925	28.205	28.055	150	0	150	0	0	0	0	0	0
					928	6.222	6.222	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	34.427	34.277	150	0	150	0	0	0	0	0	0
					S.I.	34.427	34.277	150	0	150	0	0	0	0	0	0
					325	1.650	0	1.650	364	365	367	369	185	0	0	
					328	533	0	533	117	118	119	119	60	0	0	
					Sum	2.183	0	2.183	481	483	486	488	245	0	0	
					St.A.	32.244	34.277	2.033-	481-	333-	486-	488-	245-	0	0	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6200.7670 Zuschuss für die Förderung unabewisbarer Mehrkosten für EOF/Münchner Wohnungsbau, WiM VI (bP 2021)	011	I	O	1	925	20.037	3.675	6.362	757	605	0	2.500	2.500	0	10.000	
					928	1.841	1.841	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					985	73.859	17.640	29.080	15.000	4.900	1.217	2.463	5.500	0	27.139	
					987	9.091	9.087	4	4	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	104.828	32.243	35.446	15.761	5.505	1.217	4.963	8.000	0	37.139	
					S.I.	104.828	32.243	35.446	15.761	5.505	1.217	4.963	8.000	0	37.139	
					325	130	0	130	26	26	26	26	26	0	0	0
					328	50	0	50	10	10	10	10	10	0	0	0
					Sum	180	0	180	36	36	36	36	36	0	0	
					St.A.	104.648	32.243	35.266	15.725	5.469	1.181	4.927	7.964	0	37.139	0
6200.7671 Befristeter Teuerungsausgleich für den KMB	012	I	O	1	985	280.700	6.136	106.000	15.500	39.500	9.000	25.500	16.500	0	168.564	
					987	18.300	18.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	299.000	24.436	106.000	15.500	39.500	9.000	25.500	16.500	0	168.564	
					S.I.	299.000	24.436	106.000	15.500	39.500	9.000	25.500	16.500	0	168.564	
					St.A.	299.000	24.436	106.000	15.500	39.500	9.000	25.500	16.500	0	168.564	0
6200.7680 Darlehen für die Finanzierung von Genossenschaftsanteilen, WiM VI (bP 2021)	013	B	O	1	928	9.157	8.393	764	500	0	0	264	0	0	0	0
					Sum	9.157	8.393	764	500	0	0	264	0	0	0	
					S.I.	9.157	8.393	764	500	0	0	264	0	0	0	
					St.A.	9.157	8.393	764	500	0	0	264	0	0	0	
6200.7681 Darlehen für Finanzierung von Genossenschaftsanteilen (EF), WiM VII (bP2028)	014	B	O	1	928	16.000	732	7.040	1.344	2.352	1.344	1.000	1.000	1.000	7.228	
					Sum	16.000	732	7.040	1.344	2.352	1.344	1.000	1.000	1.000	7.228	
					S.I.	16.000	732	7.040	1.344	2.352	1.344	1.000	1.000	1.000	7.228	
					St.A.	16.000	732	7.040	1.344	2.352	1.344	1.000	1.000	1.000	7.228	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
6200.7690 Sonderprojekte: Innovation, Nachhaltigkeit, Generationengerechtigkeit, WiM VII (bP2028)	015	B	O	1	925	6.420	820	1.600	800	800	0	0	0	0	4.000		
					928	9.455	680	0	0	0	0	0	0	0	0	8.775	
					Sum	15.875	1.500	1.600	800	800	0	0	0	0	0	12.775	
					S.I.	15.875	1.500	1.600	800	800	0	0	0	0	0	12.775	
					St.A.	15.875	1.500	1.600	800	800	0	0	0	0	0	12.775	0
6200.7695 Werkswohnungsbau für die Daseinsvorsorge WiM VII	016	B	O	1	925	106.500	0	16.500	2.000	3.500	11.000	0	0	0	90.000		
					985	37.738	0	6.500	1.000	1.500	4.000	0	0	0	0	31.238	
					Sum	144.238	0	23.000	3.000	5.000	15.000	0	0	0	0	121.238	
					S.I.	144.238	0	23.000	3.000	5.000	15.000	0	0	0	0	121.238	
					St.A.	144.238	0	23.000	3.000	5.000	15.000	0	0	0	0	121.238	0
6200.7710 Belegrechtsankauf für den Wertausgleich für SoBoN Übergangsfälle, WiM VI (bP 2021)	017	I	O	1	985	12.153	3.400	4.000	1.680	983	1.337	0	0	0	4.753		
					987	20.847	20.847	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
					Sum	33.000	24.247	4.000	1.680	983	1.337	0	0	0	0	4.753	
					S.I.	33.000	24.247	4.000	1.680	983	1.337	0	0	0	0	4.753	
					St.A.	33.000	24.247	4.000	1.680	983	1.337	0	0	0	0	4.753	0
6200.7715 Holzwohnungsbauprogramm in München (bP 2027)	018	I	O	1	985	22.150	500	1.300	500	800	0	0	0	0	20.350		
					Sum	22.150	500	1.300	500	800	0	0	0	0	20.350		
					S.I.	22.150	500	1.300	500	800	0	0	0	0	20.350		
					St.A.	22.150	500	1.300	500	800	0	0	0	0	20.350	0	

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1							nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
6200.7830 Flexi-Heime, Baukostenförderung, Pauschale (ehemals 4356.7530)	019	B	O	1	925	39.730	0	23.853	7.800	9.187	4.750	0	2.116	0	15.877		
					928	3.886	3.886	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					Sum	43.616	3.886	23.853	7.800	9.187	4.750	0	2.116	0	15.877		
					S.I.	43.616	3.886	23.853	7.800	9.187	4.750	0	2.116	0	15.877		
					St.A.	43.616	3.886	23.853	7.800	9.187	4.750	0	2.116	0	15.877	0	
6200.7850 Arbeitgebermitteldarlehen für Wohnheim, Modellprojekt Leibengerstraße	020	B	O	1	925	18.600	0	18.600	4.650	5.940	8.010	0	0	0	0	0	
					Sum	18.600	0	18.600	4.650	5.940	8.010	0	0	0	0	0	
					S.I.	18.600	0	18.600	4.650	5.940	8.010	0	0	0	0	0	
					St.A.	18.600	0	18.600	4.650	5.940	8.010	0	0	0	0	0	
6200.7851 AzubiWohnen - Leibengerstraße	021	B	O	1	925	7.150	0	7.150	1.786	2.864	2.500	0	0	0	0	0	
					Sum	7.150	0	7.150	1.786	2.864	2.500	0	0	0	0	0	
					S.I.	7.150	0	7.150	1.786	2.864	2.500	0	0	0	0	0	
					St.A.	7.150	0	7.150	1.786	2.864	2.500	0	0	0	0	0	
6200.7860 Zuschuss städt. EOF WiM VI verb. u. priv. Unternehm.	022	I	O	1	985	740	740	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
					987	24.370	1.309	15.374	0	0	0	7.687	7.687	0	0	7.687	
					988	224	224	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
					Sum	25.334	2.273	15.374	0	0	0	7.687	7.687	0	0	7.687	
					S.I.	25.334	2.273	15.374	0	0	0	7.687	7.687	0	0	7.687	
					St.A.	25.334	2.273	15.374	0	0	0	7.687	7.687	0	0	7.687	0
6200.7870 Arbeitgebermitteldarlehen für städtische Beschäftigte, Pilotprojekt Thierschstraße	023	B	O	1	925	8.800	6.602	2.198	0	0	2.198	0	0	0	0	0	
					Sum	8.800	6.602	2.198	0	0	2.198	0	0	0	0	0	
					S.I.	8.800	6.602	2.198	0	0	2.198	0	0	0	0	0	
					St.A.	8.800	6.602	2.198	0	0	2.198	0	0	0	0	0	

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6200.7880 Zuschuss für Kinder, München Modell-Eigentum, WiM VI	024	I	O	1	988	2.400	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.300	0
					Sum	2.400	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.300	
					S.I.	2.400	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.300	
					St.A.	2.400	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.300	0
6200.7890 Investitionszuschussprogramm Münchener Weg "Barrierefreies Wohnen in München"	025	I	O	1	985	2.500	0	2.500	0	2.000	500	0	0	0	0	0
					987	1.500	0	1.500	0	1.000	500	0	0	0	0	0
					Sum	4.000	0	4.000	0	3.000	1.000	0	0	0	0	0
					S.I.	4.000	0	4.000	0	3.000	1.000	0	0	0	0	0
					St.A.	4.000	0	4.000	0	3.000	1.000	0	0	0	0	0
6200.7900 AzubiWohnen - Projekt Freiham S 262 ,	026	B	O	1	925	24.000	0	24.000	0	2.000	12.000	5.000	5.000	0	0	0
					Sum	24.000	0	24.000	0	2.000	12.000	5.000	5.000	0	0	0
					S.I.	24.000	0	24.000	0	2.000	12.000	5.000	5.000	0	0	0
					St.A.	24.000	0	24.000	0	2.000	12.000	5.000	5.000	0	0	0
6200.8000 MGS EU Projekt ASCEND	027	I	O	1	985	120	60	60	30	20	10	0	0	0	0	0
					Sum	120	60	60	30	20	10	0	0	0	0	0
					S.I.	120	60	60	30	20	10	0	0	0	0	0
					St.A.	120	60	60	30	20	10	0	0	0	0	0
6200.8001 GWG EU Projekt ASCEND	028	I	O	1	985	1.573	806	767	262	325	180	0	0	0	0	0
					Sum	1.573	806	767	262	325	180	0	0	0	0	0
					S.I.	1.573	806	767	262	325	180	0	0	0	0	0
					St.A.	1.573	806	767	262	325	180	0	0	0	0	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6200.8106 Ausgleichzahlung Rosenheimer Straße	033	I	O	1	985	34.410	0	34.410	0	10.323	20.646	3.441	0	0	0	0
					Sum	34.410	0	34.410	0	10.323	20.646	3.441	0	0	0	0
					S.I.	34.410	0	34.410	0	10.323	20.646	3.441	0	0	0	0
					St.A.	34.410	0	34.410	0	10.323	20.646	3.441	0	0	0	0
6200.9330 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	034	B	O	1	935	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	0
					Sum	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	0
					S.I.	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	0
					St.A.	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	0
6200.7865 Kommunale EOF	035	F	-	-	925	86.400	0	86.400	10.800	12.960	45.360	15.840	1.440	0	0	0
					985	57.600	0	57.600	7.200	8.640	30.240	10.560	960	0	0	0
					Sum	144.000	0	144.000	18.000	21.600	75.600	26.400	2.400	0	0	0
					S.I.	144.000	0	144.000	18.000	21.600	75.600	26.400	2.400	0	0	0
					St.A.	144.000	0	144.000	18.000	21.600	75.600	26.400	2.400	0	0	0
6200.1000 Wohnraumbeschaffungsprogramm	050	B	O	1	325	20.113	0	20.113	4.413	4.445	4.477	4.510	2.268	0	0	0
					328	8.337	0	8.337	2.829	1.530	1.583	1.594	801	0	0	0
					Sum	28.450	0	28.450	7.242	5.975	6.060	6.104	3.069	0	0	0
					St.A.	28.450-	0	28.450-	7.242-	5.975-	6.060-	6.104-	3.069-	0	0	0
6200.1410 Wohnungsbauförderung, Wohnungsfürsorge Arbeitgeberdarlehen für Wohnungsbau (Bedienstete)	051	B	O	1	325	27	0	27	6	6	6	6	3	0	0	0
					Sum	27	0	27	6	6	6	6	3	0	0	0
					St.A.	27-	0	27-	6-	6-	6-	6-	3-	0	0	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich		
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.
						EURO in 1000										
6200.1420 Arbeitgeberdarlehen für Wohnungsbau (Bauträger)	052	B	O	1	325	1.161	0	1.161	257	257	258	259	130	0	0	0
					328	472	0	472	104	105	105	105	53	0	0	0
					Sum	1.633	0	1.633	361	362	363	364	183	0	0	0
					St.A.	1.633-	0	1.633-	361-	362-	363-	364-	183-	0	0	0
6200.2000 Darl.rückfl. v. übr.Ber. (AV-Wohnungsbau)	053	B	O	1	325	99	0	99	22	22	22	22	11	0	0	0
					Sum	99	0	99	22	22	22	22	11	0	0	0
					St.A.	99-	0	99-	22-	22-	22-	22-	11-	0	0	0
Summe																
6200 Förderung von Wohnungsbau und Wohnsiedlung					925	1683.443	507.859	518.377	109.070	105.566	148.422	85.370	69.949	40.000	617.207	
					927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					928	641.396	252.610	117.962	19.134	14.228	10.336	36.264	38.000	21.000	249.824	
					930	1078.358	261.843	332.236	145.096	133.990	53.150	0	0	0	484.279	
					935	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	0
					985	771.387	41.439	297.583	43.972	74.857	71.330	64.464	42.960	10.000	422.365	
					987	84.501	59.936	16.878	4	1.000	500	7.687	7.687	0	7.687	
					988	245.398	4.116	60.237	3.740	6.285	6.412	23.800	20.000	9.000	172.045	
					Sum	4505.085	1128.390	1343.288	321.019	335.929	290.153	217.588	178.599	80.000	1953.407	
					S.I.	4505.085	1128.390	1343.288	321.019	335.929	290.153	217.588	178.599	80.000	1953.407	
					325	35.741	0	35.741	8.143	7.820	7.869	7.918	3.991	0	0	
					328	21.174	0	21.174	5.654	4.371	4.440	4.463	2.246	0	0	
					Sum	56.915	0	56.915	13.797	12.191	12.309	12.381	6.237	0	0	
					St.A.	4448.170	1128.390	1286.373	307.222	323.738	277.844	205.207	172.362	80.000	1953.407	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
Summe																	
62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge						925	1683.443	507.859	518.377	109.070	105.566	148.422	85.370	69.949	40.000	617.207	
						927	543	543	0	0	0	0	0	0	0	0	0
						928	641.396	252.610	117.962	19.134	14.228	10.336	36.264	38.000	21.000	249.824	
						930	1078.358	261.843	332.236	145.096	133.990	53.150	0	0	0	484.279	
						935	59	44	15	3	3	3	3	3	0	0	
						985	771.387	41.439	297.583	43.972	74.857	71.330	64.464	42.960	10.000	422.365	
						987	84.501	59.936	16.878	4	1.000	500	7.687	7.687	0	7.687	
						988	245.398	4.116	60.237	3.740	6.285	6.412	23.800	20.000	9.000	172.045	
						Sum	4505.085	1128.390	1343.288	321.019	335.929	290.153	217.588	178.599	80.000	1953.407	
						S.I.	4505.085	1128.390	1343.288	321.019	335.929	290.153	217.588	178.599	80.000	1953.407	
						325	35.741	0	35.741	8.143	7.820	7.869	7.918	3.991	0	0	
						328	21.174	0	21.174	5.654	4.371	4.440	4.463	2.246	0	0	
						Sum	56.915	0	56.915	13.797	12.191	12.309	12.381	6.237	0	0	
						St.A.	4448.170	1128.390	1286.373	307.222	323.738	277.844	205.207	172.362	80.000	1953.407	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Investitionen	R F	P S	M A	I V	Art			Mittelbedarf Investitionsliste 1						nachrichtlich			
						Gesamt- kosten	Finanzg. bis 2024	Summe 2025-2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Künftige jährliche Folgek.	
						EURO in 1000											
Einzelplan 8																	
88 Allgemeines Grundvermögen																	
8899 Sozialgerechte Bodennutzung																	
8899.0000																	
Sonderposten aus SoBoN (AHK)	001	B	O	-	355	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0	
					Sum	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0	
					St.A.	121.933-	0	121.933-	59.585-	8.348-	18.000-	18.000-	18.000-	0	0	0	
Summe																	
8899 Sozialgerechte Bodennutzung						355	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0
						Sum	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0
						St.A.	121.933-	0	121.933-	59.585-	8.348-	18.000-	18.000-	18.000-	0	0	0
Summe																	
88 Allgemeines Grundvermögen						355	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0
						Sum	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0
						St.A.	121.933-	0	121.933-	59.585-	8.348-	18.000-	18.000-	18.000-	0	0	0
Summe Einzelplan 8						355	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0
						Sum	121.933	0	121.933	59.585	8.348	18.000	18.000	18.000	0	0	0
						St.A.	121.933-	0	121.933-	59.585-	8.348-	18.000-	18.000-	18.000-	0	0	0

PLAN

Variante 630

Stand 14.08.2025

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2025 - 2029
Anhörung der Bezirksausschüsse

Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirks Sendling-Westpark

Antrag vom 31.03.2025:	Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung:
Ziffer 3: Bebauungsplanung am Autobahnende A 95, Richtung Murnauer Straße	Zu Ziffer 3: <ul style="list-style-type: none">Es ist zum heutigen Zeitpunkt und aufgrund der städtischen Haushaltskonsolidierung noch nicht absehbar, ob eine Einigung zwischen den privaten Eigentümern und der Landeshauptstadt München erreicht werden kann. Eine Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat ist nicht erforderlich. Aus diesem Grund sehen wir die Aufnahme des Projekts in das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2025-2029 derzeit als nicht erforderlich an.

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2025 - 2029

Referat für Stadtplanung und Bauordnung - Umschichtung Mittel KR

Investitionen	RF	Art	alt Δ neu	Art	Gesamt 2024	Finanziert bis 2024	Summe 2025 - 2029	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Rest 2031 ff.	Bemerkungen							
								in 1.000 €														
Auszahlungen																						
6200.3102 WiM VII MM-Miete	6	B	alt Δ neu	925	269.474	0	89.634	6.690	7.838	9.746	27.930	37.430	20.000	159.840								
					78.923	0	78.923	0	0	0	39.461	39.462	0	0								
					348.397	0	168.557	6.690	7.838	9.746	67.391	76.892	20.000	159.840								
Gesamtänderung			Δ		78.923	0	78.923	0	0	0	39.461	39.462	0	0	0	Summe aller Delta-Beträge						
Altstand (VAR 630)					4.581.006	1.148.193	1.375.439	328.452	342.823	297.241	223.774	183.149	81.485	1.975.889		Hier bitte die Gesamtbeträge eintragen (letzte Seite im MIP-Auszug)						
Neuer Stand					4.659.929	1.148.193	1.454.362	328.452	342.823	297.241	263.235	222.611	81.485	1.975.889								